

Bund Deutscher Schiedsmänner und
Schiedsfrauen e.V. -BDS-
Postfach 100452 ♦ 44704 Bochum
www.schiedsamt.de ♦ info@bdsev.de



Anfragen an die Redaktion

Anfragen sind an die Redaktion zu richten. Anschrift: Burkhard Treese, Mersch 7, 59174 Kamen. Sie werden von fachkundigen Mitarbeitern des BDS beantwortet und falls sie von allgemeinem Interesse sind, an dieser Stelle veröffentlicht.

Schiedsfrau Elke H. aus O. fragt an:
»Seit über zehn Jahren bin ich Schiedsfrau in der Gemeinde O. in Sachsen. Seit dieser Zeit bin ich Leserin der Schiedsamtzeitung.

den östlichen Bundesländern zu berichten ist.

Was mir immer wieder auffällt ist, dass über die Arbeit der Schiedsfrauen- und -männer fast ausschließlich die alten Bundesländer hoch gelobt werden. Die neuen kommen so gut wie nicht vor.

Die Redaktion ist jedoch nicht die Ursache dieser Tatsache.

Woran liegt das eigentlich?

Wir, die Redaktion – egal ob redaktioneller Teil oder BDS-Nachrichten – erhalten einfach nicht genug Stoff.

Wir leisten hier genauso wichtige Arbeit, wie in den alten Bundesländern, aber offenbar sind wir doch nicht so wichtig.

Wenn von allen Sitzungen und Veranstaltungen der Bezirks- und Landesvereinigungen uns Berichte zugesandt würden, hätten wir mehr zu berichten. Das Gleiche gilt für Berichterstattungen in den Tageszeitungen.

Ich bitte darum, in Zukunft doch etwas angemessener zu berichten.

So ist es andererseits so, dass besonders aktive Bezirksvereinigungen fast überproportional in der Schiedsamtzeitung erscheinen. Hoffentlich regt der Leserbrief von Frau H. zu mehr Einsendungen an.

Mit trotzdem freundlichen Grüßen«

Anmerkung der Redaktion:

Friedensrichterin H. aus O. (Sachsen) hat ja (leider) so Recht. Auch die Redaktion bedauert es außerordentlich, dass so wenig aus